

weno consult

Vorbereitung CAFM-Einsatz

Umfang

Betrachtung des Status zur Vorbereitung der Einführung CAFM-System in 4 Perspektiven

- Anforderungen an CAFM-System
- Datenmanagement
- Dienstleistungsumfang
- Organisation

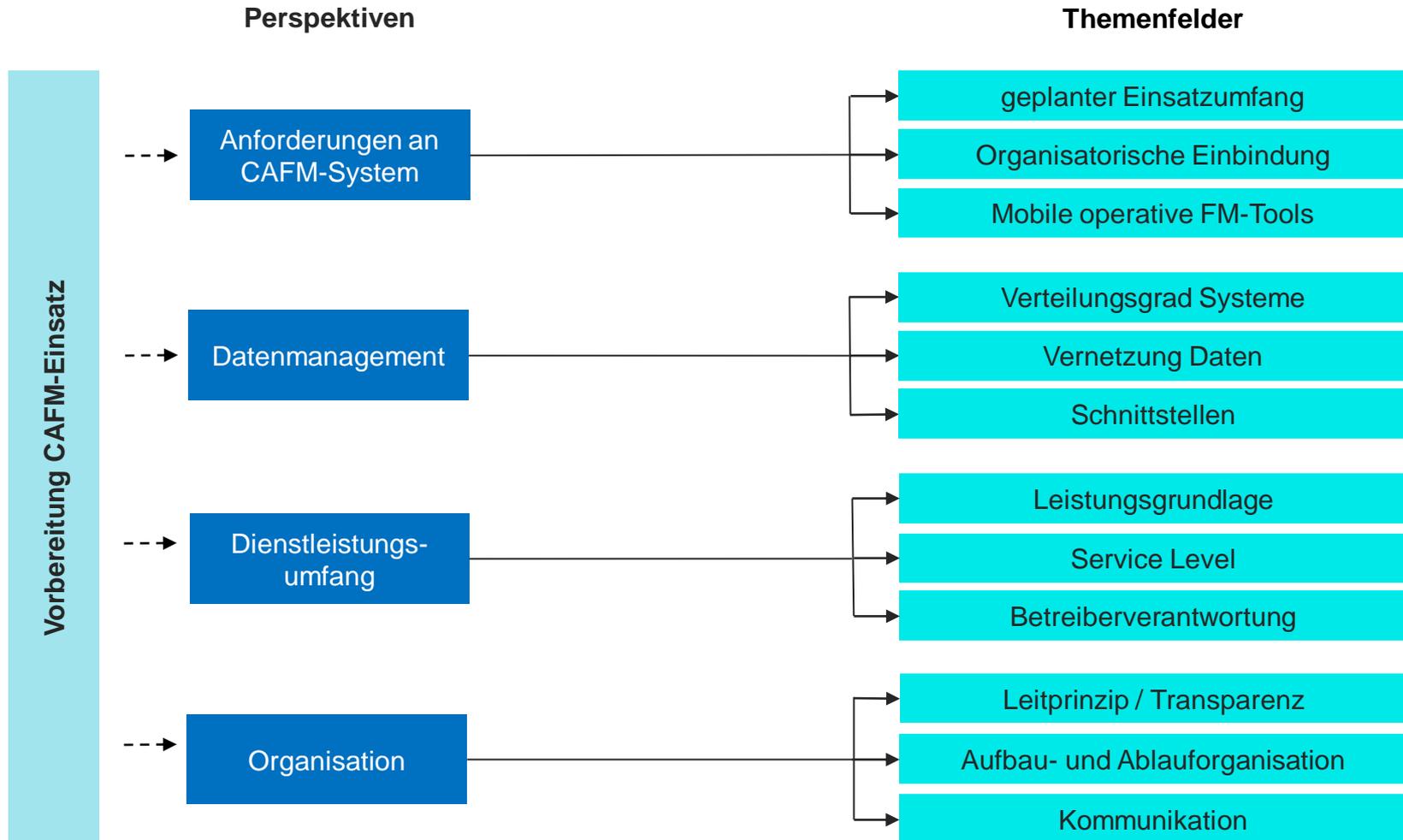
Die Bewertung erfolgt mittels Fragenkatalogen zu 12 Themenfeldern innerhalb der 4 Perspektiven. Als Vergleich wird ein branchenbezogenes Best Practice sowie eine Vision herangezogen. Stärken und Schwächen werden identifiziert, Potenziale sowie Optimierungsansätze herausgearbeitet und dargestellt.

Ablauf

- Workshop – Interaktive Klärung der Fragestellungen, alternativ als Web-Konferenz
- Auswertung der Workshop-Ergebnisse durch **weno consult**
- Ergebnispräsentation und Darstellung kundenspezifischer Handlungsempfehlungen

Ergebnis

- Unabhängige Bewertung Ihrer Vorbereitung zur Einführung eines CAFM-Systems
- Vergleich zu marktgängigem Best Practice und einer Vision
- Aufzeigen möglicher Handlungsfelder zur Optimierung und deren Auswirkung



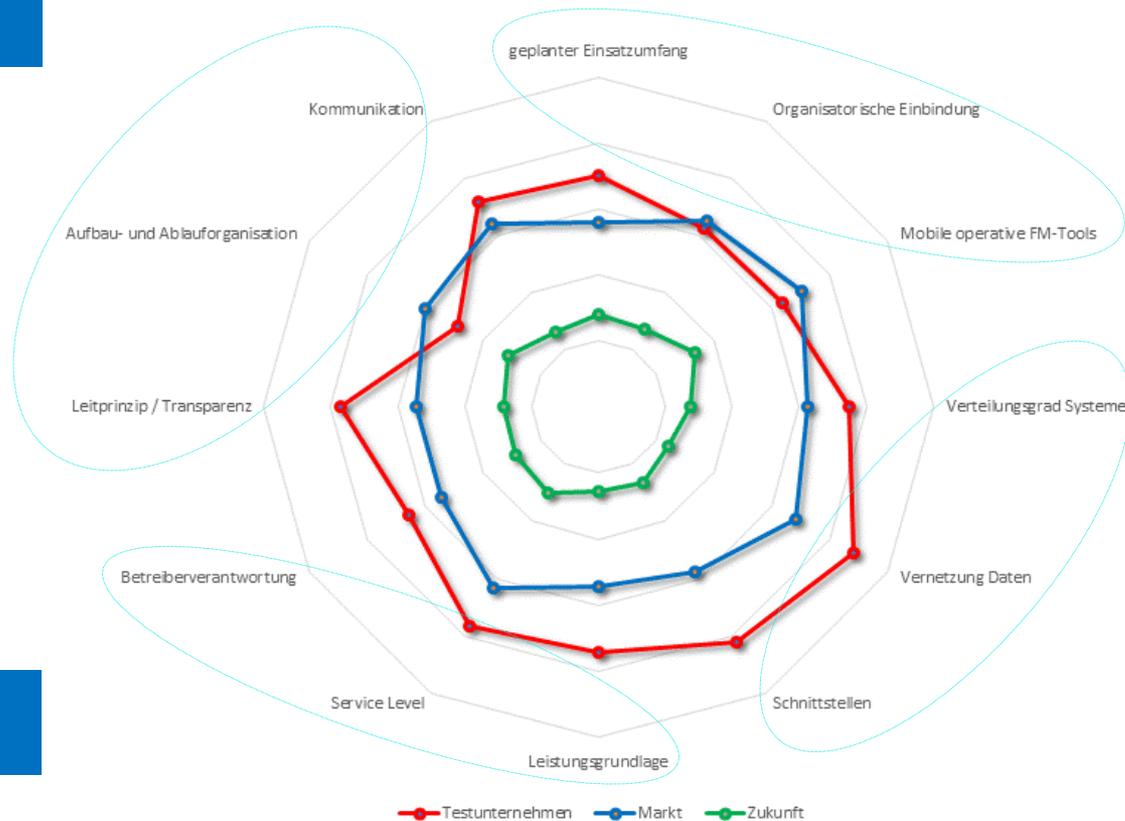
Themenfeld „geplanter Einsatzumfang“ (als Beispiel dargestellt)

allgemein	Fragen Teil 1	Fragen Teil 2	Anforderung 1	Anforderung 2	Anforderung 3	Daten 1	Daten 2	Daten 3	DL Angebot 1	DL Angebot 2	DL Angebot 3	Orga 1	Orga 2	Orga 3
Anforderungen CAFM-Tool														
geplanter Einsatzumfang														
Können im vollen Umfang die intern und extern zu erbringenden Dienstleistungen in dem CAFM-System abgebildet werden?			3	teilweise erfüllt	Einge DL sind nicht gut genug beschrieben									
Sind im vollen Umfang alle CAD Pläne für das CAFM-System vorbereitet, z.B. Layer-Strukturen und fachliche Informationen?			4	kaum erfüllt	Die Pläne enthalten teilweise verwendbare Layer									
Sind Informationen in den CAD Pläne datentechnisch vorhanden, die in das CAFM-System eingebunden werden können?			3	teilweise erfüllt	Nur Raumnummern sind in den Plänen enthalten, Ob sie extrahiert werden können, muss geprüft werden									
Können CAD Pläne als Grafik mit in das CAFM-System eingebunden werden? Sind die Pläne darauf vorbereitet?			3	teilweise erfüllt	Die Pläne müssen dazu noch aufbereitet werden									
Können abgelegte Verträge im System abgebildet werden (z.B. Wartungsverträge, Mietverträge)?			3	teilweise erfüllt	Nicht alle erforderlichen Verträge liegen in digitaler Form vor.									
Sind Preise für Dienstleistungen und als Einheitspreise im System so vorhanden, dass sie abgebildet werden können?			4	kaum erfüllt	Die Preisstrukturen sind nur innerhalb von gescannten Unterlagen vorhanden.									
Sind Abrechnungs- und Benchmark-Grundlagen vorhanden (Mengen, Service Level), so dass sie in ein CAFM-System übertragen werden können?			4	kaum erfüllt	Grundlagen liegen nur in Fragmenten vor									
Sind Vorgaben für ein umfangreiches Dashboard zur schnellen Übersichtlichkeit vorhanden?			4	kaum erfüllt	Das Thema muss noch anhand der neuen Strukturen eines CAFM-Systems aufgesetzt werden. Ideen können aus dem Reportingf übernommen werden.									
Sind Vorgaben für ein umfangreiches Reporting-System vorhanden?			3	teilweise erfüllt	Reportings sind von den DL bislang erstellt worden. Ein durchgängigs System ist nicht vorhanden.									
Sind Vorgaben für ein Qualitätsmanagement für diverse Dienstleistungen vorhanden?			4	kaum erfüllt	Es weren nur Stichproben ohne konkretete Anweisungen zur Auswertung durchgeführt. Kein Tool in Nutzung.									

- Fragenkatalog vorgegeben, Antworten nach Wertung 1 bis 5, Anmerkungen im Klartext zur Erläuterung
- Komplette nachvollziehbare Bewertung aus den Einzelfragen, Erläuterungen dokumentieren den Weg
- Nicht beantwortete Fragen bleiben in der Bewertung unberücksichtigt

Organisation

Anforderungen an
CAFM-System

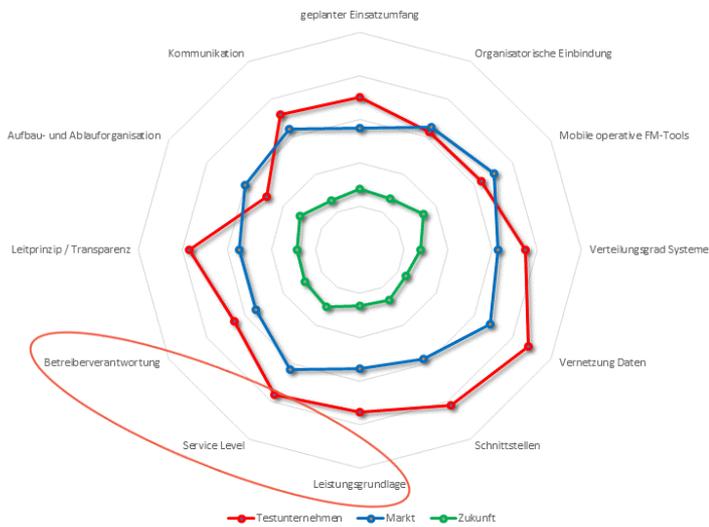


Dienstleistungs-
umfang

Datenmanagement

- Gesamtergebnis: das Unternehmen im Beispiel ist hinsichtlich Dienstleistungsumfang unterdurchschnittlich aufgestellt
- Mögliche Handlungsfelder sind bereits in dieser Gesamtübersicht ablesbar

Betrachtung Perspektive im Detail



Handlungsempfehlungen für Themenfelder

Leistungsgrundlage

1. Leistungsgrundlage durchgängig für alle Dienstleistungen erstellen
2. Instandhaltungsstrategie entwickeln und beschreiben

Service Level

1. Service Level optimiert und transparent aufbauen
2. Umsetzung Instandhaltungsstrategie in Tätigkeiten und Zyklen

Betreiberverantwortung

1. Erstellung Dokumentationsrichtlinien passend zu CAFM-Lösung
2. Einführung Qualitätsmanagement im CAFM vorsehen

→ Detaillierte und kundespezifische Handlungsempfehlungen werden vorgeschlagen

→ Die Umsetzung der Empfehlungen ist durch den Kunden eigenständig möglich

Kontakt

Werner Nothdurft

Telefon: +49 441 30 43 20 78

Mobil: +49 152 31 09 12 37

E-Mail: nothdurft@weno-consult.de

Homepage: www.weno-consult.de

Xing: <https://tinyurl.com/y95zrv42>

LinkedIn: <https://tinyurl.com/y9wqd8kk>